

# Der Förderverein Amateurfunkmuseum e. V.



... wurde 1981 von Amateurfunkpionier Hans Schleifenbaum, DL1YA †, gegründet.

... widmet sich seitdem der Erforschung und Dokumentation der Geschichte des Amateurfunks und seiner Technik.

... bezweckt deshalb die Förderung von öffentlich zugänglichen Amateurfunkmuseen.

... sammelt hierfür Geld- und amateurfunkspezifische Sachspenden, insbesondere auch Selbstbaugeräte, sowie Informationen und Quellen.

... restauriert und dokumentiert alte Amateurfunk-Geräte und stellt sie dann in geeigneten Museen sowie auf Ausstellungen der interessierten Öffentlichkeit vor.

... ist Ihr kompetenter Ansprechpartner für alle Fragen der Geschichte des Amateurfunks.

... hat seinen Sitz in Grafing (nahe München).

... betreibt Arbeitskreise in ganz Deutschland und ist mit seinen rund 600 in- und ausländischen Mitgliedern auf nationaler und internationaler Ebene aktiv.

**... bittet alle Funkamateure und Freunde:**

Werfen Sie bitte nicht mehr benutzte alte Amateurfunk-Geräte und -Bücher nicht einfach weg, sondern spenden Sie sie dem Förderverein Amateurfunkmuseum!

Unterstützen Sie durch eine Spende oder Ihre Mitgliedschaft (ist gar nicht so teuer) die Ziele des Fördervereins Amateurfunkmuseum!

**Helfen Sie uns — wenn möglich — auch durch Ihre aktive Mitarbeit! Jede Unterstützung ist uns hochwillkommen !**

---

## **Zu guter Letzt**

Wenn Sie uns Geräte spenden wollen, so denken Sie bitte daran, daß auch die zugehörigen schriftlichen Unterlagen (gerade bei Eigenbaugeräten) sehr wertvoll für uns sind und manchmal eine historische Würdigung oder Restauration überhaupt erst ermöglichen. Selbst wenn Sie sich von Ihren Geräten (noch) nicht trennen wollen, wäre es für uns auch sehr hilfreich, wenn Sie uns eine Kopie der technischen Unterlagen überlassen würden. Denken Sie daran: auch heute noch moderne Geräte gehören irgendwann einmal zur Amateurfunkgeschichte.